

Mir hat an der Veranstaltung "Präsentationstechnik" besonders gut gefallen, dass man hier nicht nur verschiedenste Optimierungsmöglichkeiten für Vorträge bekommt. Jeder musste 3 Vorträge halten, wobei es nicht um die Inhalte sondern auf die eigene Präsentationsweise ging. Es wurde nach jedem Vortrag Feedback nach erarbeiteten Kriterien gegeben und man konnte zwischen den einzelnen Vorträgen Verbesserungen sehen. Natürlich muss man sich hier etwas aus seiner persönlichen Komfortzone bewegen, aber das ist unabdinglich, wenn man sich verbessern möchte.

Ich kann dieses Seminar jedem empfehlen, der sich kritisch mit sich selbst auseinandersetzen möchte und professionelle Ansätze dafür haben möchte.

Das Präsentationstechnik Seminar am Wochenende hat meinen Erwartungen entsprochen. Es wurden alle Aspekte, die bei einer Präsentation wichtig sind, vermittelt.

das Seminar war wirklich sehr lehrreich. Ich habe es tatsächlich besucht, weil ich die Studienleistung einbringen musste. Deswegen habe ich mir nicht besonders viel davon erwartet. Durch die Videoanalyse und das viele Feedback der anderen Studenten sowie durch die Leiterin wurde man auf Verhaltensweisen aufmerksam gemacht, die man vorher selbst nicht kannte. Durch das Seminar fühle ich mich auf jeden Fall gut vorbereitet für meine nächste Präsentation.

ich habe das Seminar sehr gut gefunden. Das war mein erstes Seminar in Uni und in Deutschland. Glücklicherweise konnte ich durch die interaktiven Übungen im Seminar meine Fehler beim Präsentation finden, ein paar Tipp von den Kommilitonen und letztlich die informative Rückmeldung der Dozentin empfangen. Außerdem die Anzahl der Teilnehmer in diesem Seminar war ganz optimal, weil jede Person hat genug Zeit ihre Präsentation zu halten und ausführliches Feedback zu bekommen. Ich persönlich bedanke mich bei Ihnen und der Dozentin für dieses nützliche Seminar.

In dem Seminar Präsentationstechnik wurde gezeigt wie man seine Präsentation optimal strukturiert sowie den Inhalt zielgruppenspezifisch vermittelt. Die sehr kompetente Referentin ging dabei gezielt auf die einzelnen Teilnehmer ein. Anhand von mehreren Übungen wurden die eigenen Stärken und Schwächen analysiert sowie Verbesserungspotenziale umgehend aufgezeigt. Zudem erhielt jeder Teilnehmer zum Abschluss noch ein Skript, in dem alle Tipps und Tricks nochmals zusammenfassend aufgelistet waren. Insgesamt war es ein rundum gelungenes Seminar!

das Seminar war gut strukturiert, die Dozentin hat einen fachlich kompetenten Eindruck vermittelt. Gewünscht hätte ich mir ein etwas intensivere Coaching der einzelnen Teilnehmer wie diese sich verbessern können.

Ich habe am o.g. Seminar teilgenommen und fand es sehr rentabel. Die Inhalte wurden gut auf unsere Wünsche abgestimmt und das was weniger ausführlich besprochen wurde steht im Skript. Mir hat gut gefallen, dass es sehr praxisnah war und man sofort Feedback erhalten hat, dass man auch mithilfe der Videos nachvollziehen kann. Es wurden gute allgemeine und spezifische Tipps für eine bessere Präsentation gegeben, die auch sofort angewendet werden konnten und man Verbesserungen feststellen konnte.

Ich werde diese Seminar weiterempfehlen und versuchen dieses in 2-3 Jahren zu wiederholen.

dieses Seminar hat mir gefallen. Jede Sekunde wurde gut verwendet. Es ist gut für die Grundlage von Präsentationstechnik und es wird besser mit Rhetorik Seminar.

sehr gut gefallen hat mir:

- sehr viel praktische Übungen
- Filmen der eigenen Präsentation (ist zwar unangenehm, aber hilft unglaublich viel)
- gut strukturiert und nie langwierig
- umfangreiches Skript (kein ablenkendes Mitschreiben nötig)

nicht so gut gefallen hat mir:

- ein bisschen zu wenig do's und don'ts bei Präsentation

Insgesamt hat mir das Seminar sehr gut gefallen.

Ich fand den Aufbau des Seminars sehr gut, dass am Anfang ein kleiner Teil Theorie gegeben wurde und auch mit dem "Johari-Fenster" verdeutlicht wurde, was die Ziele des Seminars sind, d. h. das unbewusste und bewusste Verhalten bei einer Präsentation zu unterscheiden und durch die Übung den Bereich des unbewussten Verhaltens zu verkleinern, um so den Bereich des bewussten Verhaltens zu erweitern, damit dieses kontrolliert werden kann.

Ich hätte mir noch ein wenig mehr Theorie oder "Tipps" bezüglich verschiedener Techniken beim Auftreten gewünscht, d. h. was wirkt gut, gibt es Möglichkeiten dies auch zu verbessern. Es wurden zwar Bereiche behandelt, die für ein kompetentes Auftreten wichtig sind und ich war sehr erstaunt darüber, was für ein kleinen Bruchteil der "wahrgenommenen" Kompetenz der Inhalt einer Präsentation ausmacht und wie wichtig das Auftreten und die Präsentationstechnik selbst sind, hätte mir allerdings gewünscht diese Bereich noch ein wenig mehr zu vertiefen. Optimal fand ich das direkte Feedback nach dem eigenen Vortrag, wobei aufgeteilt wurde in Mimik, Gestik, Stimme, Haltung, so dass diese Punkte genauer betrachtet wurden, sowie das Filmen des Vortrags. Am Anfang hatte ich ein wenig Bedenken wegen des Filmens, was dann aber jeweils mit der eigenen Handy gemacht wurde und dadurch überhaupt nicht aufgefallen ist. Ich glaube wenn an dieser Stelle eine "professionelle" Kamera verwendet worden wäre, wäre das schlecht gewesen, da eine andere Stimmung dadurch erzeugt wurde. Ich finde also man sollte weiterhin die eigene Handycamera zum Aufnehmen verwenden. Durch dieses Video konnte man sich sehr gute den eigenen Vortrag nochmal anschauen und bekam zusätzlich mit dem direkten Feedback (welches aufgeschrieben wurde und einem anschließend überreicht wurde) direkt mit, was unbewusst war und einem vielleicht davor nicht aufgefallen war, was man eventuell verbessern kann.

Das wäre soweit mein Feedback, allgemein bleibt mir zu sagen, dass ich das Seminar sehr gut fand und es jedem weiterempfehlen würde/werde der seine Präsentationstechniken verbessern möchte.

Das Seminar hat mir sehr gut gefallen. der Theorieteil am ersten Tag war hilfreich, um dann am zweiten Tag in den praktischen Übungen viel davon umsetzen zu können. Vor allem die verschiedenen Spontanpräsentationsübungen mit Kameraaufzeichnung waren sehr interessant. Zudem hat auch der Abschnitt über Feedback sehr geholfen, um sich gegenseitig konstruktiv bewerten zu können. Auch die Tatsache, dass man nach jedem Vortrag direkt Feedback

bekommen hat, und dieses auch schriftlich, sodass man es anhand der Videos nachvollziehen konnte, fand ich super.

Die Gruppengröße war mit 10 Personen ideal (2 sind scheinbar nicht erschienen), sonst wäre das mit den Vorträgen und dem Feedback zu langwierig geworden.

Insgesamt ein super Seminar, das ich weiterempfehlen werde.

generell war das Seminar gelungen. Ich fand es gut, dass wir so viele Präsentationen halten konnten. Die Inhalte am Freitag waren aber leider zum größten Teil bekannt. Hier wäre es vielleicht sinnvoll, den Wissensstand der Teilnehmer vorher abzurufen und die Inhalte darauf anzupassen beziehungsweise schneller abzuarbeiten. Die Einbindung der Teilnehmer in das Seminar war aber rundum gelungen.

Der erste Tag befasste sich mit der Theorie um das Präsentieren, der Wahrnehmung eines sicheren Vortrages, etc. ALLES wurde dabei gut erläutert und unmissverständlich dargestellt. Ein großes Lob an Barbara.

Einzig negativ war für mich persönlich das Tempo. Den Theorieteil könnte man eine Stunde kürzer fassen und das eben gehörte direkt durch die Vorstellung eines Vortrages vertiefen. (Ja, es gibt zwar die Vorstellung eines jeden zu Beginn, jedoch denke ich wäre ein zweiter Vortrag kurz vor Ende des ersten Tages ebenso sinnvoll).

Der Inhalt des Theorieteils war gut gewählt und Verweise auf andere Kurse zur Vertiefung, wie dem der Rhetorik, Gesprächsführung etc., waren ebenfalls gegeben. Hatte man also das Gefühl der Kurs käme an irgendwelchen Stellen zu kurz (dem empfand ich nicht so), wusste man, dass eine Vertiefung durch andere Seminare möglich ist.

Die Gruppenanzahl war in jedem Fall gut bedacht. Hier habe ich nichts Negatives auszusetzen.

Am zweiten Tag wurde viel angewendet und praktisch präsentiert. Ebenfalls rundum gelungen.

Das Feedback der Kursteilnehmer, sowie von Barbara nach einem Vortrag war sehr hilfreich.

Auch die Zeiten der Pausen und insgesamt der Zeitaufwand der beiden Tage war gut gewählt.

Einzig negativ bleibt mir an diesem Tag der letzte Vortrag (ca. 1 Stunde vor Kursende) zu erwähnen. Hier war die "power aus". Viele Kursteilnehmer schalteten ab und vergaßen das Erlernte der beiden Tage. Barbara weiß nicht mehr explizit daraufhin. Wenn man es schafft bei diesem letzten Vortrag auch noch die Spannung eines jeden aufrecht zu erhalten, kann man mit Sicherheit noch etwas mehr aus den beiden Tagen mitnehmen.

Es war das erste Seminar (abgesehen von RRZE Kursen), das ich belegt habe. Mit der Organisation und dem Kursablauf bin ich sehr zufrieden. Deshalb werde ich ab Oktober sicherlich mehr Kurse belegen.

Im Großen und Ganzen kann man das Seminar als gelungen bezeichnen. Positiv war auch, dass man ein Handout bekommen hat. So konnte man sich auf das Seminar konzentrieren und musste nicht ständig mitschreiben. Auch die praktischen Übungen waren gut. Das mit den Videoaufzeichnungen war ebenfalls eine gute Idee, da man sich selbst mal aus einer anderen Perspektive sehen konnte und die Meinungen der anderen anhand des Videos besser verstehen konnte. Was negativ war: Viele Sachen sind sehr trivial und hat man auch schon hundertfach davor gehört. Das müsste man meiner Meinung nach nicht ganz so ausführlich machen. Ich glaube da würde es reichen die wichtigen Punkte zu zeigen und zu nennen, im Einzelfall bei Fragen zu erklären und nicht alles gemeinsam erarbeiten. Das kostet viel Zeit und man kennt das alles eh schon.

Alles in allem bin ich sehr mit dem Seminar zufrieden.

Es war anspruchsvoll, interaktiv, man hat direkt Feedback bekommen. Außerdem hat es sehr viel Spaß gemacht das erlernte Wissen hinsichtlich (Stand, Sprache, Gestik, Mimik) an den anderen Teilnehmern zu beobachten und zu analysieren und aktiv im Seminar mitzuarbeiten. Alles in allem war es sehr anwendungsbezogen und nur die wirklich notwendige Theorie wurde gelehrt. So muss es sein! :)

Die Gruppenatmosphäre war angenehm. Würde auf jeden Fall wieder teilnehmen. Außerdem hat man von den 3 gehaltenen Präsentationen Videos (USB Stick) mitnehmen können - sehr interessant für zuhause, sich mal selber zu sehen!

Verbesserungsvorschläge:

- Gruppengröße mit 11 Teilnehmern vielleicht 3-4 Teilnehmer zu viel, denn die jeweiligen Präsentationen haben sich schon hingezogen.
- jemanden die Zeit mitstoppen lassen bei Präsis und bei Überschreiten der Zeit Zeichen geben (für Zeitgefühl)

mir hat das Seminar sehr gut gefallen. Ich habe vieles über mich selbst gelernt und weiß nun, woran ich arbeiten kann. Besonders interessant fand ich die Videoaufnahmen. Über eine Power-Point-Karaoke hätte ich mich noch gefreut.

das Seminar war informativ, gut organisiert und interessant.

+sehr angenehme Atmosphäre

+alles wichtige abgedeckt (mit Skript zum Nachschlagen)

+viel Praxis

+Videoaufzeichnungen zum Nachvollziehen der eigenen Präsentationen

wünschenswert wären die ein oder andere Spontanpräsentation mehr, gerne auch bewusst mit wenig / ohne Vorbereitung um das Stresslevel noch etwas zu erhöhen

Positiv:

+ sehr lehrreich (v.a. Videoaufzeichnung bei Präsentation)

+ durchwegs gut strukturiert und gegliedert

+ sehr sympathische und motivierende Dozentin

+ kostenlos

+ Skripte werden ausgegeben -> Dies ermöglicht ein Nachlesen des Gelernten zu späterer Zeit.

Negativ:

An dem Kurs gibt es rein gar nichts auszusetzen.

ich habe gerne an dem Seminar teilgenommen. Es hat mir so kurz vor dem Vortrag der Masterarbeit nochmal deutlich gemacht, welche Schwächen ich habe und wie ich mich noch besser vorbereiten kann. Sehr gut waren die vielen praktischen Übungen und auch das gründliche Feedback, welches aufgeschrieben und auf Video dokumentiert wurde.

Das Seminar hat mir sehr gut gefallen. Die Dozentin ist sehr freundlich und auch sehr kompetent. Sie hat uns engagiert, viele Tipps und Feedback gegeben. Besonders die Lehrmethode fand ich sehr gut und attraktiv.

Super Seminar mit vielen nützlichen Präsentationstipps. Insbesondere das Feedback der Gruppe sowie die Selbstanalyse durch das Ansehen des gefilmten eigenen Vortrags ist wirklich klasse. Absolut empfehlenswert.

Ich finde dass das Seminar wirklich gut ist. Das ist genau was ich brauche. Ich habe davon viel gelernt, auch eine andere Perspektiven von außen bekommen. Wenn ich über die Verbesserung nachdenke, konnte die Übungen der Präsentation noch ein bisschen länger sein. Theoretisch verbessert man die Präsentationstechnik nicht in ein paar Stunden.

ein sehr gutes und hilfreiches Seminar
Gute Mischung aus Inhalt und Anwendung
"Kamera-Vorträge" + Feedback bringt einen weiter
Die Seminar-Leiterin ist sehr sympathisch

die Dozentin hat ihren Job super gemacht. Leider ist am Ende die Zeit recht knapp geworden.

Ich fand das Seminar sehr kurzweilig, informativ und Abwechslungsreich. Dass man gefilmt wird, war anfangs etwas komisch, hilft aber sehr bei der "Eigeneinschätzung". Die Dozentin war sehr konstruktiv und bemüht alle unsere Fragen zu beantworten!

Sehr positiv fand ich folgende Aspekte:

- Die Dozentin hat sich wirklich sehr viel Mühe gegeben und war sehr freundlich
- ausführliches Feedback zum eigenen Vortragsstil, nicht nur von der Dozentin auch von den Studenten
- konstruktive Verbesserungsvorschläge zum Vortragsstil
- Seminar ist sehr praxisbezogen aufgebaut
- Feedback mit Videoaufzeichnung hilft sehr gut, um den eigenen Vortragsstil zu verbessern
- Aushändigung eines Skriptes zum Seminar

Mir ist nichts Negatives aufgefallen.

Zusammengefasst war das Seminar für mich sehr erfolgreich und ich würde es jederzeit weiterempfehlen. Als einziger zu verbessernder Punkt hätte ich mir mehr Feedback gewünscht, d.h. nicht erst am Ende des Kurses in Verbindung mit der Videoaufzeichnung, sondern kontinuierlich mit jeder Übung.

zur Bewertung des Seminar würde ich eine Note zwischen „gut“ und „sehr gut“ geben. Es hat ungefähr 85% meiner Erwartungen erfüllt, deswegen finde ich das Seminar empfehlenswert.

Vorteile:

1. Die Atomsphäre ist wesentlich sehr gut, jeder hat Gelegenheit eigene Meinungen zu äußern.
2. Das kann wirklich hilft, das Lampenfieber zu beseitigen; weil jeder Teilnehmer 2 Mal Chance hat, sich über etwas vor allen zu präsentieren.
3. Die Lehrerin hat schon viele Erfahrungen und ist recht qualifiziert.
4. Es hilft, die Schwachstelle sowie Stärke von jedem Teilnehmer zu entdecken. Die Idee mit Kamera finde ich geil, auch Bonus!!

Nur zu Vorschlag:

1. Die Inhalte sind mir noch nicht ausreichend, z. B. wäre es besser, Struktur und Gliederung in wissenschaftliche Arbeit tiefen einzudringen, weil die meiste Teilnehmer technische Studenten sind.
2. Es wäre auch gut, wenn die Lehrerin uns einige Website oder Video über Präsentationstechnik zeigen kann.

das Seminar Präsentationstechnik kann ich uneingeschränkt weiterempfehlen. Besonders hilfreich ist die Videoanalyse und die Möglichkeit, seine Videos nach Hause zu nehmen ist ein super Angebot.

Etwas Negatives zum Seminar fällt mir nicht ein.

vor ca. zwei Wochen habe ich auch an dem Seminar "Rederhetorik" von Elke Precht teilgenommen.

Nach dem Seminar von Barbara Berndt am vergangenen Freitag/Samstag ist mir aufgefallen, dass sich beide Kurse in einigen Bereichen überschneiden. Insbesondere die Abschlussrede/-präsentation mit Videoanalyse ist im Grunde identisch. Als Unterschiede zwischen beiden Seminaren lassen sich die unterschiedlichen Schwerpunkte beider Seminarleiter nennen. Fr. Precht fokussiert dabei etwas mehr auf die sprachlichen Eigenschaften, Fr. Berndt auf das Präsentationsverhalten im Gesamten. Ich halte es nicht für sinnvoll beide Kurse "unmittelbar" nacheinander zu besuchen (das konnte ich vorab ja auch nicht wissen).

Zwar haben wir bei Fr. Berndt über den Einsatz und die Verwendung von unterschiedlichen Präsentationsmedien (Flipchart, Pinnwand, Powerpoint-Präsentation, etc.) gesprochen und auch im Rahmen der Einzelpräsentationen angewendet, rückblickend hätte ich mir - beim Vergleich beider Kurse - gewünscht, im Rahmen von "Präsentationstechnik" etwas gezielter über den Einsatz verschiedener Medien informiert zu werden. Insbesondere praxisbezogene Beispiele haben hier etwas gefehlt. Ich hätte es begrüßt, wenn etwas mehr Zeit auf den Einsatz von Medien ausgefallen wäre. Darunter fällt auch die Beantwortung der Fragen: Wie binde ich das Flipchart effektiv ein, worauf muss ich achten? Welche Möglichkeiten habe ich mit der Pinnwand, wann ist dies geschickt? usw. und auch hier mit Beispielen seitens des Seminarleiters untermalt.

Grundsätzlich wirkte Fr. Berndt auf mich freundlich und kompetent. Sie arbeitet sehr organisiert, strukturiert und arbeitet die einzelnen Themenblöcke in enger Zusammenarbeit mit den Teilnehmern ab.

Schön fand ich, dass zum Seminarbeginn die Erwartungen der Teilnehmer schriftlich (Flipchart) festgehalten wurden und nach Seminarabschluss ausgewertet wurde, inwieweit die Erwartungen auch erfüllt werden konnten.

Gut gefallen hat mir auch, dass für ein konstruktives Feedback der Teilnehmer auch entsprechende Regeln aufgestellt wurden und (größtenteils) auch eingehalten wurden. Dadurch verbesserte sich, meiner Meinung nach, das Feedback qualitativ erheblich.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich künftig auch wieder an Seminaren von Fr. Berndt teilnehmen würde, da ich mich dort sehr wohl gefühlt habe und wieder etwas dazu lernen konnte. Allerdings halte ich es für ratsam, die Seminare Rederhetorik und Präsentationstechnik aufgrund der vielen Überschneidungen zeitlich in etwas größerem Abstand zueinander zu terminieren oder die Inhalte etwas mehr zu differenzieren.

Das Seminar Präsentationstechnik hat mir sehr gut gefallen. Es war sehr interessant (und auch sehr lustig) sich selbst in der Videoanalyse zu betrachten. Dabei gab es zwei Übungen bei denen man gefilmt wurde. Um seinen Präsentationsstil zu verbessern ist dieses Seminar sehr hilfreich. Der einzige Kritikpunkt ist, dass die Zeit in diesem Fall zu knapp bemessen war. Die einzelnen Videoanalysen haben sehr lange gedauert.

Eventuell wäre eine kleinere Gruppe oder zwei statt 1,5 Tagen zu empfehlen.

Alles in allem ein sehr sinnvolles und ansprechendes Seminar!

was ich gut fand am Seminar "Präsentationstechnik":

- die Dozentin war sehr sympathisch
- man konnte sehr viel mitnehmen durch das gute Feedback
- die Kameraaufnahme war sehr praktisch

Was ich weniger gut fand:

- dass so wenig auf die (Powerpoint-) Präsentation eingegangen wird. Zu einer Präsentation (anders als bei einer Rede) gehört nun mal auch das Visuelle. Die Dozentin meinte dazu, dass das eigentlich schon relativ klar sein sollte. Ich bin mir aber sicher, dass es auch in diesem Bereich noch wichtige Tipps gibt!

Das Highlight in diesem Seminar bestand ganz klar darin, dass sowohl ein vorbereiteter als auch ein spontaner Vortrag gefilmt wurden. Insbesondere auch der Punkt, dass diese beiden Filme mit Nachhause genommen werden konnten, war sehr positiv. Dass der vorbereitete Vortrag dabei komplett selbst und frei gestaltet werden soll und eine Gesamtlänge von 10 Minuten haben soll erfuhren wir aber am Ende des 1. Seminartages. Eine Hinweis hierauf in der Seminarausschreibung wäre sicher hilfreich, da solch ein Übungsvortrag zu einem sinnvollen und gut vorbereiteten Thema noch aufschlussreicher ist, als bei einem „Not“-Thema.

Die geringe Gruppengröße (10 Personen) machte es auch möglich, ein sehr individuelles Feedback zu geben. Das dabei vier Kriterien (Mimik, Gestik, Stand, Sprache) an bestimmten Personen verteilt wurden, half dieses Feedback sehr spezifisch zu gestalten. Ebenfalls konnte Frau Berndt ein sehr angenehmes Gruppenklima schaffen, bei dem jeder persönlich etwas zur Diskussion beitragen konnte.

Leider wurde dies von einigen Seminarteilnehmern etwas falsch aufgefasst, so dass sich teilweise eine etwas „zu lockere“ Atmosphäre ergab. Leider weiß nicht jeder Student den Wert dieser Seminare vollends zu schätzen. An dieser Stelle hätte Frau Berndt dann doch etwas deutlicher machen sollen, dass es sich um ein Uniseminar mit einer thematischen Zielstellung handelt.

das Seminar hat mir gut gefallen. Besonders wichtig fand ich die Videoanalyse. Es war auch eine sehr angenehme Teilnehmerzahl.

Nicht so gut hat mir gefallen, dass es nur eine 10min Präsentation gab und man so kaum eine Verbesserungsmöglichkeit hatte.

Das Seminar hat mir insgesamt gut gefallen. Sehr gut fand ich die Videoanalyse, die Feedbacks und, dass man lernt wie man richtig Feedback gibt. Frau Berndt war sehr freundlich und hat sich sehr darum bemüht eine entspannte Arbeitsatmosphäre zu erreichen, was ihr auch gelang. Dabei hat ihr auch die relativ geringe Teilnehmerzahl (10) geholfen. Mehr Teilnehmer wären aber vor allem deswegen schlecht gewesen, weil so weniger Zeit für die Feedbacks, Analysen, Gespräche gewesen wäre.

Weiterhin fand ich die kleinen "Spielchen" gut, von denen man was lernen konnte (z.B. die Lügengeschichten). Außerdem sind die Tipps, die vermittelt wurden (z.B. Atemtechnik usw.) bestimmt sehr hilfreich.

Negativ fand ich eigentlich nur, dass das Seminar zeitlich relativ gedrungen war (Samstag 8 Stunden...). Aber natürlich musste es außerhalb der Vorlesungen stattfinden, daher ist das okay. Außerdem fand ich die Vorbereitungszeit für die große Präsentation zu kurz (ca. 20 min waren das), was mir in meiner Präsentation Probleme bereitet hat.

Ansonsten war alles top und ich werde solche Veranstaltungen auch gerne wieder besuchen.

Um es vorweg zu nehmen: ich war total begeistert.

Rein fachlich ist Frau Berndt sehr kompetent und freundlich, sie kennt sich in ihrem Themengebiet anscheinend sehr gut aus und kann den Stoff auch äußerst gut vermitteln. Sowohl die Stoffmenge, als auch der Inhalt waren sehr gut auf den Rahmen und die Dauer des Seminars abgestimmt.

Besonders gut gefallen hat mir, dass wir uns auch selber mal an einem Vortrag versuchen durften und dabei auch gefilmt wurden. So kann man sich selber einmal sehen, wie man sich in einer authentischen Situation verhält und somit auch besser aus seinen Fehlern lernen. Gut fand ich auch die gemeinsame Erarbeitung der verschiedenen Themen. Learning by doing funktioniert doch immer am besten! Auch die Atmosphäre war sehr entspannt, aber nicht im Sinne von langweilig, sondern vielmehr so, dass man ohne Stress lernen konnte, wozu auch die gemeinsamen Kaffee- und Teepausen beitrugen.

Negatives kann ich nicht wirklich berichten...

Kurz gesagt: Ich würde dieses Seminar sofort wieder machen und werde es auch meinen Freunden weiterempfehlen. Ich konnte wirklich etwas mitnehmen und hatte auch während des Seminars sehr viel Spaß.

Durch die Teilnahme am Seminar Präsentationstechnik habe ich die relevanten Hinweise bekommen. Besonders habe ich meine Schwächen kennengelernt und weiß ich, was ich konkret verbessern kann. Der Inhalt ist schon ausreichend, besonders die spontane Präsentation hat mir sehr gefallen.

Von mir aus wäre es besser, ein Paar gute Beispiele von PPT-Layouts zu zeigen.

Meine Beurteilung ist sehr gut. Durch die angegebenen Hinweise in Bereichen Gestik, Sprache usw. kann ich mich immer verbessern.

das Seminar Präsentationstechnik hat mir sehr gut gefallen. Vor allem das engagierte, freundliche Auftreten der Dozentin und die Strukturierung des Seminars haben dazu beigetragen, dass meine Erwartungen mehr als erfüllt worden sind.

Man hat sehr viel über Präsentationstechniken in der Theorie gelernt und auch praktisch angewendet, sodass es nie langweilig wurde. Auch der Umgang mit Feedback der Teilnehmer an der eigenen Präsentation sowie Kamerafeedback war eine interessante und nützliche Erfahrung, um sich in späteren "wichtigen" Präsentationen sicherer zu geben.

Ich kann das Seminar also sehr gut weiter empfehlen, auch an alle diejenigen, die i. A. noch etwas unsicher vor Referaten/Präsentationen sind, und sich in Zukunft ein wenig selbstsicherer fühlen möchten.

Positiv:

- + sehr lehrreich (v.a. Videoaufzeichnung bei Präsentation)
- + durchwegs gut strukturiert und gegliedert
- + sehr sympathische und motivierende Dozentin
- + Snacks, Getränke und bei mehrtägigen Seminare Pizza werden von der Universität bezahlt, grandios
- + kostenlos
- + Skripte werden ausgegeben -> Dies ermöglicht ein Nachlesen des Gelernten zu späterer Zeit.
- + gute Organisation des SSC, z.B. über Onlineanmeldung

Negativ:

An den Kursen selbst oder der der Organisation dieser gibt es rein gar nichts auszusetzen.

mir hat das Seminar sehr gut gefallen. Das lag vor allem an der sympathischen Dozentin und der entspannten Atmosphäre. Theorie und Praxis waren sehr gut aufeinander abgestimmt; man hatte immer Gelegenheit, das soeben gehörte gleich anzuwenden, immer mit Feedback aus der Gruppe. Als besonders hilfreich empfand ich das Videofeedback. Die Übungen waren abwechslungsreich und es wurde nie langweilig. Das Skript zum Nachlesen ist auch ein super Service.

das Seminar Präsentation fand ich sehr gut. Die Teilnehmeranzahl war genau richtig und die Dozentin Frau Berndt war super. Sie hat uns die Angst vorm Präsentieren genommen und hat die Stärken jedes Teilnehmers hervorgehoben. Ich fand es auch gut, dass alles auf Video aufgenommen wurde.

Als einzigen Kritikpunkt kann ich anbringen, dass am ersten Block die Theorie auch von Frau Berndt auf das Flipchart geschrieben wurde und somit etwas mehr Zeit verging, als wenn Sie es direkt als PPT-Präsentation gezeigt hätte.

Sonst fand ich es sehr hilfreich!

mein Feedback für das Präsentationstechnik-Seminar fällt in allen Belangen positiv aus. Die Inhalte des Seminars waren sehr informativ und wurden sehr sympathisch und verständlich erklärt. Durch das aktive Vortragen von kleineren Präsentationen wurde gut veranschaulicht auf welche "Fehler" man achten soll und die Angst vor dem Reden vor Anderen wurde einem genommen.

Ich würde die Veranstaltung jedem meiner Kommilitonen empfehlen und ich bin sehr zufrieden mit der Wahl des Kurses.

Als erstes möchte ich sagen, dass mir das Seminar sehr gut gefallen hat und meine Erwartungen (Kennenlernen des genauen Aufbaus einer Präsentation und mögliche Beispiele für die einzelnen Teile; Allgemeines Präsentationsverhalten; Entdecken von eigenen Fehlern bei Vorträgen; Verminderung der „Angst“ vor Vorträgen) definitiv erfüllt wurden.

Besonders gefallen haben mir die Spontanpräsentation und die Videoaufnahmen bzw. -analysen. Außerdem fand ich die durchwegs sehr gute Atmosphäre äußerst angenehm. Noch besser wäre es meiner Meinung nach nur noch, wenn man noch mehr Vorträge halten könnte, da mit jedem Vortrag die Angst vor Präsentationen ein Stück weit sinkt und man eine gewisse Routine bekommt bzw. an Erfahrung gewinnt. Allerdings wäre dies vermutlich nur möglich, wenn entweder die Gruppe noch kleiner oder die Dauer länger wäre. Ich gehe jedoch davon aus, dass keine der beiden Dinge veränderbar sind, weshalb dies auch keinesfalls als Kritik aufgefasst werden soll.

Zusammenfassend möchte ich nochmals sagen, dass mir das Seminar von der Leitung, dem Inhalt und dem Ablauf einfach rundum gefallen hat und es mich dazu ermutigt hat, in Zukunft öfter an Seminaren teilzunehmen.

Das Seminar war sehr gut und hat sich sehr gelohnt, sehr gut Gefuehrt, kaum Verbesserungs vorschlaege. Man koennte lediglich, um die Zeit besser nutzen zu koennen, die Vortraege, die im Seminar gehalten werden sollen, schon von zuhause vorbereiten. Waehrend des Seminars wuerde dann die Vorbereitungszeit wegfallen und koennte genutzt werden um Inhalte weiter zu verstehen...ist ja ein grosses Gebiet und Barbara weiss sehr viel drueber :-)

das Seminar war großartig. Ein guter Mix aus Theorie, freundlicher Seminarleiterin und gelebter Praxis. Präsentieren an permanenten Medien ist nun einfacher für mich. Verbesserungswürdig halte ich allerdings, dass fast nicht auf das Präsentieren mit nicht permanenten Medien (Powerpoint) eingegangen wurde. Sollte dies aus zeitlichen Gründen geschehen, würde ich anregen,beim Theorieteil das Joharifenster wegzulassen.

Erst mal vorneweg gesagt, fand ich das Seminar sehr gut. Dazu gehört die Arbeit mit der Kamera, das Feedback, welches jeder zu jedem Teilnehmer abgeben musste, die angenehme Atmosphäre und das Auftreten der Dozentin. Schade fand ich, dass es nur 1,5 Tage gedauert hat. So war man gerade "mittendrin im Präsentieren" und versuchte das Neuerlernte anzuwenden, als der Kurs schon wieder vorbei war. Auch etwas weniger Teilnehmer würden evtl. dazu beitragen, dass man noch 1 - 2 mal mehr "etwas erzählen" muss/darf.

Hier mein feedback

was war gut:

- Kameratraining
- Feedbackrunden
- Spontanpräsentationsübung
- Spontanität der Leiterin
- generell war die Veranstaltung schon sehr gut

zu verbessern wäre evtl.

- kleinere Gruppenstärke
- evtl. die Veranstaltung über drei Tage zu planen (die zeit verging so schnell)
- fehlende Powerpoint negativ Bsp,

Wir haben bereits im Seminar am Ende unsere Meinungen geäußert. Persönlich hat mir das Seminar sehr gut gefallen und es hat sich in jedem Fall gelohnt teilzunehmen. Sehr schön fand

ich von der organisatorischen Seite, dass Knabbereien und Getränke zur Verfügung gestellt wurden.

Zum Inhalt:

- Menge angemessen
- gut: Videoarbeit; Spontanpräsentation (ungewohnte Situation, auch die übrigen Teilnehmer waren eingebunden); aufgeteiltes Feedback bei der normalen Präsentation (so wurde nicht nur kritisiert, sondern auch gelobt); schriftliches Feedback
- weniger gut: normale Präsentation (hat sich sehr lange gezogen)
- Verbesserungsvorschlag: Teilnehmern die Videos zugänglich machen -> jeder kann es daheim in Ruhe noch einmal ansehen und mit Kommentaren vergleichen; Beispiel-Powerpoint-Präsentationen (gute und schlechte Beispiele)

Das Seminar fand ich sehr gut. Angenehme lockere Atmosphäre, inhaltlich interessant. Wüsste jetzt nicht was man besser machen könnte. Die Gruppengröße (12 Mann) ging gerade noch. Auch im Skript steht soweit ich es überflogen habe alles Wichtige noch mal zusammengefasst, prima!

Das Seminar war einwandfrei. Eine Ausweitung auf den Samstag und eine Gesamtdauer von 2,5 Tagen fände ich wünschenswert, auch beim Rhetorikseminar. Somit könnte mehr Stoff vermittelt werden und das Trainierte könnte vertieft werden.

Das Seminar war gut strukturiert und hat mir insgesamt sehr gut gefallen. Insbesondere das häufige Arbeiten mit der Kamera war vorteilhaft, da man sich so selbst einmal beim eigenen Vortrag beobachten und die Kritikpunkte der anderen so besser nachvollziehen konnte. Noch besser wäre allerdings eine geringere Teilnehmerzahl von 8-10 Personen, um noch intensiver mit der Kamera arbeiten, sich auch einmal den ganzen Vortrag ansehen und die 1,5 Tage noch effizienter nutzen zu können.

Die Dozentin war insgesamt sicherlich gut und mir und vielen anderen Teilnehmern hat es sehr gut gefallen, dass wir zweimal vor und mit der Kamera üben konnten und danach sowohl von ihr als auch von den anderen Kursteilnehmern ein Feedback bekommen haben. Ich denke, dass uns das allen sicherlich geholfen hat.

Außerdem hat die Dozentin mit uns die Agenda für diese 1,5 Tage abgestimmt, was natürlich gut war, da wir unsere eigenen Ideen einbringen konnten.

Das Skript, das wir nach der Veranstaltung gemailt bekommen haben, ist sicherlich auch sinnvoll.

Was kann man noch verbessern? Ich finde z.B., dass man sich vielleicht auch online anmelden können sollte. Außerdem finde ich es gut, wenn diese Seminare eher am Abend und auch am Samstag stattfinden könnten. Die Teilnehmerzahl auf 12 Studenten zu beschränken war auch (genau) richtig.

Ich hätte mir auch noch gewünscht, dass uns die Dozentin auch noch unsere Videos mitgibt. Aber vielleicht kümmert sich darum auch einer der Kursteilnehmer.

Meiner Meinung ist es auch gut, wenn ein solches Seminar einige Stunden länger dauert.

Die Inhalte waren insgesamt schon ausreichend. Eventuell aber dieses Seminar auf zwei Seminare aufteilen und sich somit nur auf ein oder zwei Themengebiete innerhalb der Präsentationstechnik beschränken.

Insgesamt war dieses Seminar sowohl von dem Thema als auch von der Gestaltung durch die Dozentin gut. Ich kann dieses Seminar also weiter empfehlen.

das Seminar Präsentationstechnik war meiner Meinung nach sehr gut als zweiter Teil zu Rhetorik. Es wurde viel mit Videoaufnahmen gearbeitet und das Feedback war sehr konzentriert, was mir viel gebracht hat. Man sollte vielleicht überlegen, ob man die beiden Seminare als Teil 1 und Teil 2 anbietet, denn alleine wären sie lange nicht so gut gewesen wie in der Kombination.

Zum Seminar selbst: Organisatorisch fand ich alles großartig! Die Auswahl der Moderation (beinahe gleiches Alter), zeitliche Einteilung des Seminars (Freitag und Samstag) und die Räumlichkeiten waren sehr gut durchdacht und geplant.

Unsere Gruppengröße (8 Teilnehmer) war sehr passend. Wie andere schon vorher angemerkt haben, wäre hier das Maximum eine Teilnehmerzahl von 10 Personen.

Das Widerspiegeln eines jeden Redners während der Seminarübungen mit der Kamera (---> damit auch ein Lob an die Ausstattung) war sehr hilfreich.

Namensschilder zur schnelleren „Kontakt“-Aufnahme wären angenehm (wurde auch während der Feedbackrunde an dem letzten Seminartag angemerkt).

Letztlich fand ich alles super. Nur eines hätte ich mir noch gewünscht: der betonte Bezug zu Anforderungen an Präsentationstechniken in der Praxis und damit der Bezug des Erlernten zur Praxis. Beispielsweise während eines Assessment Centers oder einer Bewerbungsrunde.

das Seminar war sehr gelungen. Es wurde zu Beginn auf eventuelle Wünsche eingegangen und das Seminar dadurch in den Themen erweitert, was ich sehr gut fand. Von der Teilnehmerzahl und der Dauer war es ideal. Man konnte sich selbst mit verschiedenen Vortragsstilen ausprobieren und durch die geringe Teilnehmerzahl wurden auch anfangs schüchterne Teilnehmer immer aufgeschlossener. Die Dozentin trat sicher auf und gab stets hilfreich

Tipps. Meine Erwartungen wurden voll erfüllt - auch durch verschiedene Methoden, die bei der Themenfindung für die Vorträge angewendet wurden. Sehr gut war auch die Aufteilung, dass die zuhörenden Teilnehmer auf unterschiedliche Aspekte achten. Eventuell könnte man in Zukunft Namensschilder benutzen.

Das Seminar ist richtig klasse. Die Dozentin schafft es, eine lockere, aber dennoch produktive Arbeitsumgebung zu schaffen. Zuerst gab es ein kleines Kennenlernen, dann gleich die ersten kleinen Präsentationen & Tipps. So ging der Freitag auch relativ schnell rum. Am Samstag hatte dann jeder Teilnehmer die Aufgabe, Präsentationen zu halten (eines mit längerer Vorbereitungszeit, eines mit sehr kurzer Vorbereitungszeit und eines, bei dem man das Thema aussuchen darf, die Teilnehmer aber immer wieder Wörter in den Raum werfen, mit denen man weiter machen muss) und dabei verstärkt auf seine Schwächen vom Vortrag zu achten. Einzig bei dem Thema mit PowerPoint Präsentationen wären einige Beispiele gut. Aber ansonsten TOP! Auch für Verpflegung war bestens gesorgt und die Organisation klappte reibungslos.

Als kurzes Feedback zum Seminar möchte ich folgendes sagen:

Sehr gut fand ich, wie das Feedback in der Gruppe organisiert wurde. Dadurch, dass während der ersten Vorträge die Teilnehmer jeweils einen bestimmten Aspekt bewerten sollten, kam auch immer positives Feedback beim Vortragenden an.

ich fand das Seminar sehr gut, der Umfang war mit 1,5 Tagen gerade richtig. Lediglich die Videoanalyse hat einen Tick zu lang gedauert. Aber insgesamt war ich sehr zufrieden.

Mein Feedback zum Seminar "Präsentationstechniken" stichpunktartig:

- die Gruppengröße war (dank der Personen, die nicht erschienen sind) optimal
- Fehler wurden pro Präsentation nur kurz angesprochen, was zwar für den Vortragenden schade, für die Gruppe aber sehr angenehm war
- die Dozentin war sehr freundlich und sympathisch, was sehr zu einer familiären Gruppenatmosphäre beigetragen hat
- für zukünftige Teilnehmer: man sollte sich vorher schon 1, 2 Themen überlegen, über die man etwas erzählen kann, da bei den Präsentation meist "freie Themenwahl" herrscht. So kann man sich dann in der kurzen Vorbereitungszeit voll auf Inhalt, Vortragsweise und Medieneinsatz konzentrieren und verschwendet nicht die halbe Zeit mit der Suche nach einem Thema ;-)
- zu den Inhalten: es wurden immer wieder wichtige Dinge kurz angesprochen und anschließend durfte man gleich versuchen, es in die Tat umzusetzen. Daher waren Praxis und Theorie optimal verteilt.

ich fand das Seminar richtig gut. Es wurde nicht nur trockene Theorie vorgetragen. Es war ein aktives Seminar, wo jeder sich beteiligen konnte und musste. Die Theorie wurde im nachhinein als Skript noch zum Durchlesen mitgegeben, was auch sehr gut war. Die Möglichkeit später sich die DVD zu holen ist ein großer Pluspunkt zudem das Feedback, welches man schon während des Seminars bekommt. So werden die "Blinden Flecken" aufgedeckt. Die Dozentin hat das ganze auch sehr gut gemeistert.

Das Seminar hat mir sehr gut gefallen, nette Leute und nette Trainerin. Die Seminarinhalte waren von der Menge her genau richtig. Es gab nichts auszusetzen.

Mein Feedback ist durchweg positiv. Mir hat gefallen, dass man mehrere Vorträge halten konnte, um so die Übung zu finden. Es wird weniger über Theorie gesprochen als viel mehr praktisch angewendet. So hatte ich mir das vorgestellt und bin deshalb voll zufrieden. Gut finde ich es auch, dass man ein Skript ausgehändigt bekommt, in dem man nochmals nachschlagen kann.

Gut war:

- Die kleine Gruppe: so konnte auf jeden gut eingegangen werden
- Das auch die Studenten untereinander ehrlich ihre Meinung äußern konnten (und dazu direkt aufgefordert wurden, so kann sich keiner schüchtern verstecken^^)
- Das durch die unterschiedlichen Semester der Teilnehmer Erfahrungen ausgetauscht werden konnten
- Die Betreuung durch Barbara (Feedback, Erklärung, etc.), sehr nett und kompetenter Eindruck, nimmt einem die Angst

- Wenig Theorie, viel Praxis
- Zusätze wie kostenloses Skript, CD mit Video und Verpflegung (Pizza und Co.)

Schlecht war:

- Eigentlich gar nichts konkret

Verbesserungen:

- Man könnte noch mehr auf die PowerPoint Präsentation eingehen und evtl. versuchen die Leute auch daraufhin zu trainieren, ihre Aufregung besser in den Griff zu bekommen -> man wurde zwar aufgeklärt was man falsch macht und wie mans besser machen kann, aber nicht wie man mit der Aufregung direkt besser umgehen kann!

Insgesamt sehr gutes Seminar, würde ich auch weiterempfehlen! Die Zeiträume waren auch ok und Mischung von Theorie und Praxis war optimal!

im großen und ganzen war ich zufrieden mit dem Seminar. Die Atmosphäre war sehr angenehm, die Bekanntschaften interessant.

Wozu ich jedoch auf jeden Fall raten würde, ist eine Namensänderung für das Seminar. Anstatt von "Präsentationstechnik", was meiner Meinung nach leicht missverständlich ist, wäre z.B. "Referieren und Präsentieren" (was auch der Titel des zugehörigen Scriptes ist!) angemessener.

das Seminar "Präsentationstechnik" hat mir sehr gut gefallen. Es wurde konkret die Theorie angesprochen, jedoch auch auf eine ausreichende Praxis geachtet. Vor allem die beiden Präsentationen, die auf Video aufgezeichnet wurden (7-10min. Präsentation + Spontanpräsentation), helfen einem sehr sein eigenes Verhalten beim Präsentieren zu analysieren.

Die Dozentin (Fr. Berndt) war sehr nett und auch fachlich kompetent. Auch der am Samstag hinzugezogene 2. Beratungstrainer hat wertvolle Tipps geben können.

Alles in allem war dies ein Seminar, das sehr viel Spaß gemacht hat und in dem man sehr viel gelernt hat. Das Seminar ist sehr weiterzuempfehlen. Die Hauptaufgabe liegt jedoch im ständigen Üben des Gelernten.

zu ihrem Feedback: Ich hatte mir unter dem Namen "Präsentationstechnik" ein klein wenig was anderes vorgestellt. Für mich war eher von verschiedenen Technikmöglichkeiten (z.B. PowerPoint, Flipchart, ...) die Rede. Um spätere Unklarheiten vorzubeugen, sollten Sie meiner Meinung nach das Seminar eher "Referieren und Präsentieren" nennen, so wie auf dem Skript auch beschrieben.

Abgesehen davon fand ich das Seminar aber sehr gut. Die Referenten, auch die Tatsache, dass am Samstag zwei da waren, machten einen sehr kompetenten Eindruck und gestalteten das Seminar sehr lebhaft und interessant. Auch die verschiedenen Methoden zur Erlernung des richtigen Präsentierens waren sehr gut durchdacht.

Das Seminar Präsentationstechnik hat mir sehr geholfen. Die kleine Gruppenzahl ermöglicht ein intensives Üben an den zwei Seminartagen. Der Inhalt war sehr hilfreich. Die Seminarleiterin ist sehr kompetent. Alles in allem bedanke ich mich für diese interessanten, spaßigen und vor allem lehrreichen zwei Tage!

Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung. Man hätte kurz auf allgemeine Regeln bei der Erstellung von PowerPoint-Folien eingehen können, es wäre auch interessant gewesen, wenn man anhand von vorgefertigten Präsentationsfolien eine Präsentation hätte halten können

(PowerPoint-Karaoke), aber auch so war die Veranstaltung nicht zuletzt wegen der netten und kompetenten Dozentin sehr gelungen und ich habe einiges lernen können. Zudem ist es sehr gut, dass man eine DVD der eigenen Präsentationen erhält und diese zuhause nochmal analysieren kann. Auf jeden Fall eine Empfehlung wert!

Insgesamt fand ich das Seminar rundum gelungen. Dank der Kurzvorträge mit Rückmeldung durch die anderen Teilnehmer hat man gute Hinweise bekommen, worauf man bei sich selbst achten muss. Der Fokus der Veranstaltung lag klar bei der praktischen Durchführung von Vorträgen und Präsentationen und nicht bei trockener Theorie. Besonders gefallen hat mir der abschließende Spontanvortrag, bei dem man sich an eingeworfenen Stichwörtern entlanghangeln musste. Gerade für TechFak-Studenten, für die das Halten von Präsentationen nicht gerade an der Tagesordnung ist, ist diese Veranstaltung eine klare Empfehlung wert!

Das Konzept und die Durchführung des Seminars haben mir sehr gut gefallen. Die Atmosphäre und die Leitung durch die Dozentin waren sehr angenehm. Der Lerneffekt entsteht durch Beurteilungen der anderen Präsentationsteilnehmer. Dadurch wird man sich der eigenen Stärken und Schwächen bewusst und kann gezielt an der Präsentationstechnik arbeiten. Der Kurs hat mir persönlich besonders dahingehend geholfen dass ich gelernt habe, dass die persönliche Wirkung nach außen völlig andere sein kann als man selbst denkt. Besonders den Teilnehmern die große Probleme mit der Nervosität haben ist bewusst geworden, dass man in der Regel besser ist als man sich fühlt.

mir hat das Seminar sehr gut gefallen. Die Referentin machte einen sehr kompetenten Eindruck und hat durch viele Übungen die theoretischen Grundlagen sehr schön veranschaulicht. Dabei waren die Übungen sehr abwechslungsreich und bedingt durch die geringe Teilnehmerzahl konnte jeder selbst alles ausprobieren. Alles in allem war das Seminar vorbildlich. Es macht auf jeden Fall Lust auf mehr Seminare.

ich bin sehr froh solche Angebote der Uni wahrnehmen zu können. Die Seminare sind toll und ich persönlich lerne sehr viel dabei.

Ich fand es super innerhalb einer kleinen Gruppe in einer tollen Atmosphäre an meiner Präsentationstechnik zu arbeiten. Das diese zu einen der wichtigsten Techniken gehört ist unumstritten. Bei Seminaren, Bachelor- und Masterarbeiten und im Berufsleben entscheidet die Art und Weise der Präsentation meistens über den Erfolg bzw. Misserfolg. Diese Chance so eine enorm wichtige Fähigkeit zu üben und zu verbessern sollte wirklich jeder nutzen!!!

Insgesamt war das Seminar sehr gut und ich kann es nur weiterempfehlen. Die vielen praktischen Übungen waren besonders nützlich. Das von jedem Teilnehmer gegebene Feedback über die einzelnen Vorträge, half auch sehr gut die eigenen Schwächen zu erkennen. Ebenso konnte die Dozentin, dass theoretische Wissen anschaulich vermitteln. Die Gruppenstärke war optimal.

ich fand das Seminar „Präsentationstechnik“ sehr interessant und informativ. Die Atmosphäre war super und die Gruppenstärke hervorragend. Die Vorträge und Feedback von Frau Berndt

waren sehr aufschlussreich und ich bin mir sicher, dass dies für mich in der Zukunft positiv sein wird.

Das Seminar war super organisiert. Die Leiterin und der Coleiter waren sehr unterhaltsam, haben ein optimales Verhältnis aus Spaß und Inhalt gefunden.

ich fand das Seminar "Präsentationstechnik" sehr gut. Die beiden Betreuer waren immer freundlich und absolut kompetent. Man hat bei beiden gemerkt, dass sie die Thematik, also das Präsentieren, einwandfrei beherrschen und auch gut übermitteln können. Auch die Arbeit mit der Videokamera fand ich sehr hilfreich, auch, weil das Video einem danach zugeschickt wurde.

Ich würde das Seminar jederzeit wieder belegen und kann es nur weiterempfehlen.